



WILDBACH

WILDBACH

EIN WESTSTEIRISCHES SCHLOSS

ZUSAMMENGESTELLT VON
ROBERT KOSTKA UND WALTER KRÄMER
ABTEILUNG FÜR PHOTOGRAMMETRIE
UND FERNERKUNDUNG
TECHNISCHE UNIVERSITÄT GRAZ
FEBER 2003













Hier weilte

Franz Schubert

vom 10. bis 12. September 1827.

Grazer Schubertbund

M. G. B. Deutschlandsberg

7. 9. 1924.

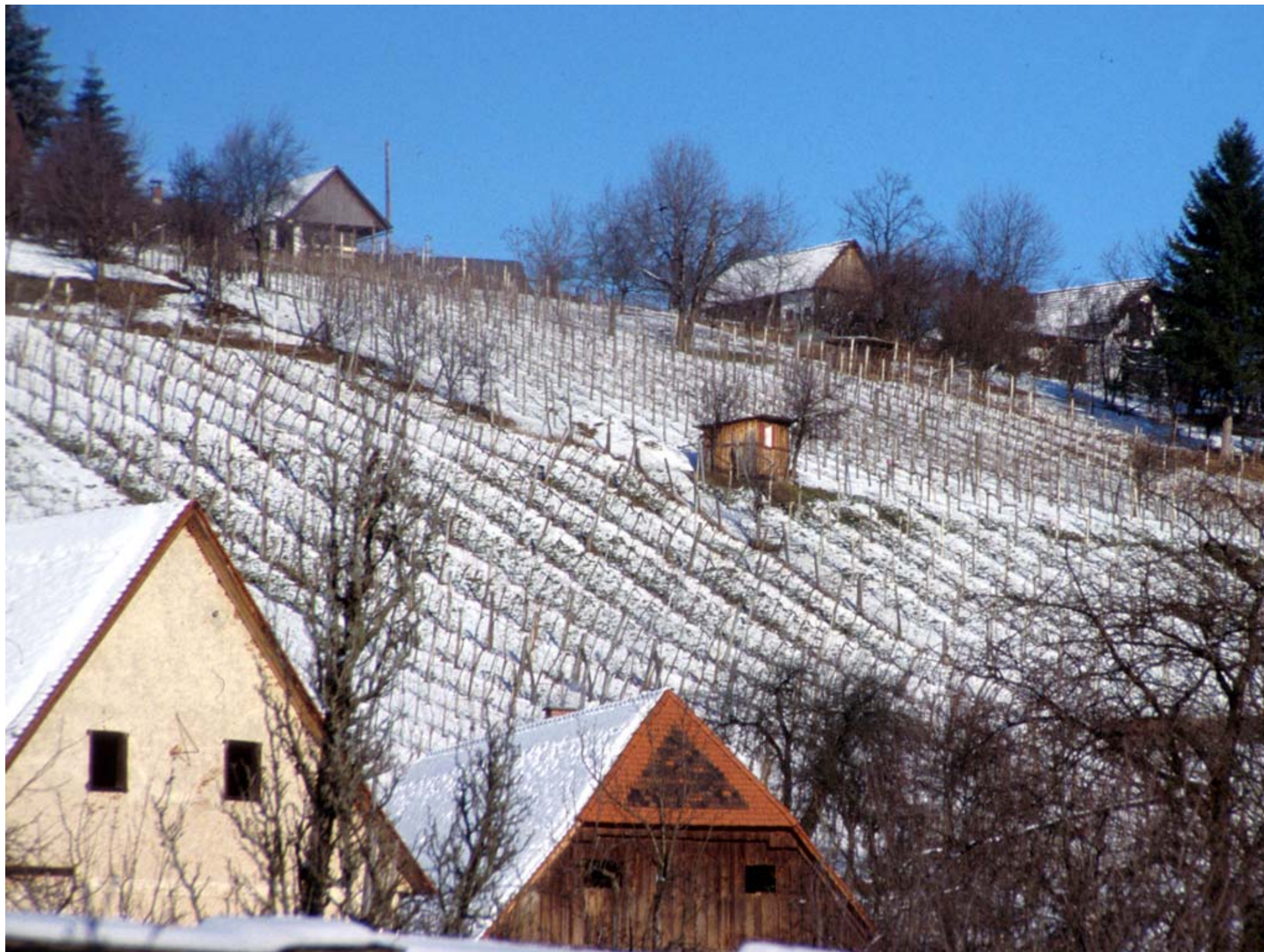
1





Ich Johann Nep. Masslegg, Eigenthümer der Herrschaft Bildbach, bekenne hiemit für mich, und alle künftige Eigenthümer dieser Herrschaft, daß *und Michael* *Barthelma* *und* *Genulfrast* der im Protokoll vom Jahre *1707* Fol. *82* vorkommenden *Wurigen* *Wurigen* *Wurigen* mit dem im Amt *Wiedach* Pfarr *Wiedach* Gegend *Wiedach* liegende *Wurigen* *Wurigen* *Wurigen* vorbehaltenen Wiederlösungsrecht *und* *Wurigen* *Wurigen* *Wurigen* in das unbeschränkte Eigenthum gebracht habe; Diese *bestehet* aus

Da nun von Massimiliano Giuseppe keine Urkunde
kraft obangeführten Urkunde an Nutz, und Gewähr geschrieben, hierüber aber
noch keine grundobrigkeitliche Urkunde erhalten haben, so habe diesen an
derzeitigen geltenden Schutz- und Gewährbrief
ertheilen, durch selben den im Grundbuche Fol. *LX* eingetragenen Besitzstand best.

























WILDBACH

EIN WESTSTEIRISCHES SCHLOSS



HELGA
KOSTKA

MIT BEITRÄGEN VON VIKTOR KAUFMANN UND ROBERT KOSTKA

ACADEMIC PUBLISHERS
GRAZ/AUSTRIA 2003



